

Vorwort

Ob Sie nun Neurologe, HNO-Arzt, Internist, Augenarzt oder Allgemeinmediziner sind oder einer anderen Fachrichtung angehören, ob Sie in einer Klinik oder in einer Praxis arbeiten, Ihnen werden viele Patienten mit dem Leitsymptom Schwindel begegnen. Die Lebenszeitprävalenz des Symptoms liegt bei 30%, es ist also hochrelevant. Allerdings gilt dieses Leitsymptom bei vielen Ärzten leider und unberechtigterweise als schwierig einzuordnen und noch schwieriger zu behandeln. Dieses Buch soll dazu beitragen, Schwindel transparent diagnostizierbar und rational therapierbar angehen zu können, was insbesondere bei den akut auftretenden Schwindelsyndromen rasch geboten ist. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, ist das didaktische Konzept des Buches fallbasiert ausgerichtet. Patienten aus der täglichen klinischen Praxis werden zudem wirklichkeitsnah dargestellt.

Jede Kasuistik im Buch ist nach Anamnese, klinischer Untersuchung des vestibulären Systems, Untersuchung von Hörvermögen und Augenbewegungen sowie ergänzender apparativer Diagnostik gegliedert. Arbeitsdiagnose und Differenzialdiagnosen führen schließlich dann zu einer Beschreibung der Therapieoptionen. Am Ende jeder Kasuistik stehen Erläuterungen zu Verlauf, Prognose und ggf. Therapieanpassung.

Mit diesem Buch geben wir Ihnen klinisch hilfreiches Material an die Hand, um Schwindel und Gleichgewichtsstörungen bei Ihren Patienten besser diagnostizieren und therapieren zu können.

Unser Dank gilt Frau Anita Brutler vom Kohlhammer Verlag für die freundliche Zusammenarbeit und ihre kompetente redaktionelle Überarbeitung der Texte sowie unseren Kollegen, Orthoptistinnen und medizinisch-technischen Assistenten für die Durchführung der Untersuchungen. Schließlich möchten wir Herrn PD Dr. Robert Forbrig, Abt. für Neuroradiologie, Klinikum der LMU München, für die Bereitstellung von MRT- und CT-Bildern danken.

München und Baden, Schweiz

Michael Strupp

Doreen Huppert

Alexander A. Tarnutzer